

DR-770 DRUM COMPUTER

Kennst Du den Vorgänger DR-660?

Dann kennst Du schon nach dem Lesen dieser Doppelseite das Gerät genau, denn die Bedienung des DR-770 ist bis auf die erweiterten Funktionen identisch mit der seines erfolgreichen Vorgängers.

Kennst Du den Vorgänger DR-660 nicht?

Kein Problem, nach der Lektüre dieser Schnelleinweisung hast Du einen guten Überblick über die Möglichkeiten des DR-770. Um auch grundsätzliche Funktionen kennenzulernen, kann ich den "Quick Start" empfehlen (Seite 11 bis 39 in der Anleitung) oder....einfach herumspielen! Durch die Beschriftung der Taster und durch das große Display erklären sich mit etwas Basiswissen über Drumcomputer alle Funktionen von selbst !!!

Und nun los...

NEUE SOUNDS

Der DR-770 hat wie sein Vorgänger **255 Sounds** - der Wellenformspeicher für diese Samples wurde aber von 2 Megabyte auf **4 Megabyte** verdoppelt, so daß viele neue, qualitativ noch bessere Sounds vorhanden sind.

NEUER SPEICHER

Die Sounds sind in **64 Preset-Drumkits** (früher nur 7) angeordnet, außerdem gibt es jetzt **64 User-Drumkits** (früher 32). Auch der Speicherplatz für Pattern wurde kräftig erhöht: Es gibt jetzt **400 Presetpattern** (vorher 100) und **400 User-Pattern** (vorher 150), also stehen insgesamt **800 Speicherplätze** zur Verfügung! 100 Songs können programmiert werden, alle Songs zusammen können **10.000 Pattern** lang sein (früher nur 900)!

NEUE PATTERN

Seit der DR-660 im Jahr '92 vorgestellt wurde, hat sich musikalisch viel getan. Deshalb enthält der DR-770 jetzt **neue Preset-Pattern** in den Stilistiken **Hardrock und Rock, Pop, Funk und Blues, Jazz, Fusion, Latin, World, Dance und Hip Hop**.

DEMO SONG

Um einen ersten Eindruck der neuen Sounds und Grooves zu bekommen, ist der Demosong **DOCTORS PARTY** hervorragend geeignet: [Song] drücken, Value-Rad nach links drehen bis "DEMO" erscheint, [Start] drücken: In **2 min 11 sec** werden hier alle Sounds und Stilistiken abgefeuert. Beeindruckend! Nach dem Song 1x [Song] drücken für das nächste Feature....

QUICK SEARCH

Hierbei werden die Pattern nach **musikalischen Kategorien** sortiert, um in der riesigen Anzahl schnell das passende Pattern zu finden. Drücke [ROLL/FLAM] und [DPP] gleichzeitig (Quick Search). Jetzt kannst Du mit dem Value-Rad eine **Kategorie**, z.B. Pop, auswählen. Alle passenden Pattern sind nun den **Drumpads** zugeordnet: Einfach die Drumpads 1-16 nacheinander drücken und alle Pattern einer Musikrichtung durchhören (die Nummer des jeweiligen Pattern wird im Display angezeigt).

Jedem Pattern sind aber, wie schon beim DR-660, immer drei Weitere zugeordnet: Drücke [FWD], und der Dr-770 spielt ein **Fill in**-Pattern und danach eine **Variation** des Originalpatterns. Drücke [RWD], und es folgt ein anderes **Fill in** zurück zum Original. Meine Anspieltipps:

Kategorie HD ROCK (Hard Rock)	Drum-Pad 1	Pattern 1 und Fills/Variations 2,3,4
Kategorie HD ROCK (Hard Rock)	Drum-Pad 11	Pattern 41 und Fills/Variations 42, 43, 44
Kategorie POP	Drum-Pad 7	Pattern 113 und Fills/Variations 114, 115, 116
Kategorie JAZZ	Drum Pad 2	Pattern 201 und Fills/Variations 202, 203, 204
Kategorie DANCE	Drum-Pad 12	Pattern 297 und Fills/Variations 298, 299, 300

AMBIENCE-EFFEKTE

Hierbei handelt es sich um **16 globale Effekt-Einstellungen**, die schnell aufgerufen werden können und komplexe Soundveränderungen bewirken.

Drücke zunächst [enter] um den Quick Search Mode zu verlassen, wähle Dir dann mit dem Value-Rad z.B. Pattern 5 "Hard Rock 20" und betätige den [Start]-Taster. Nun drücke [Ambience] und wähle mit dem Rad die verschiedenen Einstellungen. Meine Favoriten:

Ambience 1	Low Boost	macht den Groove schön fett
Ambience 2	Flanging	interessanter Effekt für eine Drum-Bridge in einem Song
Ambience 8	Studio	klarer und deutlicherer Klang

Durch Ein- und Ausschalten der Ambience-Funktion kannst Du den Klangunterschied zum Original prüfen. Und natürlich kann man auch wie beim Vorgänger die Effekte für jedes Drumkit selbst programmieren.

PEDAL SWITCH

An die neue Pedal Switch Buchse kann ein Mono-Klinkenkabel mit Fußtaster angeschlossen und so die **Start/Stop-Funktion** fernbedient werden. Aber damit nicht genug: wird ein Y-Kabel (Insertkabel) mit zwei Fußtastern angeschlossen, dient **Fußtaster 1** ("Tip" der Stereobuchse) wie oben auch dem **Starten/Stoppen**. Die Funktion des **Fußtasters 2** ("Ring" der Stereobuchse) kann **frei gewählt** werden: Drücke [Utility] und dann 7x [4] bis "FOOT 2" im Display erscheint. Mit dem Rad kannst Du nun die Funktion wählen:

CHASE	Schaltet nach dem Ende des Patterns zum nächsthöheren Pattern um
FWD	s.o., Überleitung per Fill in zum Variations-Pattern, ideal für den Live-Einsatz
RWD	s.o., Überleitung per Fill in zum Original-Pattern, ideal für den Live-Einsatz
RESET	Springt bei Tasterbetätigung sofort an den Anfang des Patterns
REC	Versetzt den DR-770 in die Aufnahme-Bereitschaft
PAD 1-16	Eines der 16 Pads ist über den Fußtaster spielbar, z.B. die Bassdrum !!!

DIRECT PATTERN PLAY (DPP)

Ähnlich wie beim Quick Search sind beim Direct Pattern Play den Drumpads nicht einzelne Sounds, sondern ganze Pattern zugeordnet. Der Unterschied: Beim **Quick Search** dient es dem **schnellen Finden und Vergleichen** von Patterns, beim **DPP** kannst Du Dir ein Set von 16 Pattern für einen **schnellen Zugriff** selbst zusammenstellen, z.B. für das Programmieren eines Songs in Realtime - eine bequeme Art, um Songs zu erstellen!

Drücke [DPP] und ein Set von Patterns steht Dir zur Verfügung (jeweils über [FWD] und [RWD] wieder mit Variationen). Möchtest Du ein **Pattern ersetzen**, dann wähle das neue Pattern mit dem Rad aus, halte [DPP] gedrückt und betätige das Drumpad, dem das neue Pattern zugeordnet werden soll. Fertig. Und nun noch einmal die...

10 Gründe einen DR-770 zu kaufen

1.	255 Sounds in perfekter Klangqualität mit 4 Megabyte Wellenform-Speicher
2.	64 Preset- und 64 User-Drumkits
3.	400 Preset- und 400 User-Pattern
4.	100 Songs mit 10.000 Patternspeicherplätzen
5.	Frische neue Patterns aller Stilistiken - gleich losjammen !
6.	Quick Search zum schnellen Finden von Pattern
7.	Globale Ambience-Effekte, Reverb, Delay, Chorus, Flanger und Equalizer
8.	2 Fußtaster anschließbar, optimale Funktionen für den Live-Einsatz !
9.	Direct Pattern Play für bequemes Abspielen und Programmieren
10.	Der wahrscheinlich zur Zeit leistungsfähigste kompakte Drumcomputer